

Aus: GSK: Kunstführer durch die Schweiz. Bern.
Band 1, 2005 / Band 2, 2006 / Band 3: 2006 / Band 4, voraussichtlich 2011
www.gsk.ch/

Schweizerischer Kunstführer: erhältlich

Bestellung: <http://gsk.ch/de/reformierte-kirchen-von-uster-gossau-baeretswil.html>

Reformierte Kirche

1823–24 anstelle einer roman.-got. Vorgängerkirche durch Johannes Volkart neu erb., Turm 1827–28, Renov. 1984–85.

Klassiz., ernste Nüchternheit ausstrahlende Querkirche in beherrschender Lage; über breiter Freitreppe monumentaler Giebelportikus mit vier toskanischen Säulen, Turm an der Rückseite mit Spitzhelm und geschweiften Uhrgiebeln. Rechteckiger Emporensaal, durch Eingangsrisalit zum gedrückten T erweitert und durch korinthische Wandpilaster mit schwerem Gebälk gegliedert. Stuckdekor von Gotthard Geisenhof; Stuckmarmorkanzel 1838 von Johann Joseph Moosbrugger und seinem Sohn Joseph nach Entwurf von Heinrich Bräm. Taufstein aus weissem Marmor von Lukas Ahorn.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

